

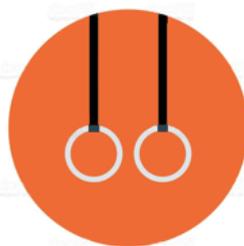
news4kids

Nr. 01

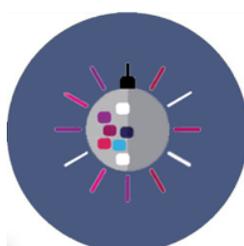
KURSPROGRAMM 2020



MONTAG-FREITAG
14.00-15.00 Uhr



Abenteuerturnen



Discomix



Fußball



Kampfkünste



Ich will's wissen



Nähen



Percussion



Zirkusakrobatik



Theatermix

Inhalt

Kursprogramm 2020.....	3
Abenteuerturnen	4
Imkern (findet nach der Schließzeit nicht mehr statt).....	5
DiscoMix	6
Zirkusakrobatik	7
Fußball	8
Percussion.....	9
TheaterMix	11
Nähstübchen.....	12
Ich will`s wissen	13
Einführung in die Kampfkünste.....	14



Kursprogramm

2020

Nachmittagskurse im Rahmen der GBS Betreuung
im 2. Schulhalbjahr 2019/2020

AK (Anmeldepflichtiger Kurs)
OK (Offener Kurs)

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag
Turnhalle	Abenteuerturnen Jahrgänge: 1 und 2 OK	Zirkusakrobatik Jahrgänge: 2, 3 und 4 AK	/	Einführung in die Kampfkünste Jahrgänge: 3 und 4 AK
Kunstrasen- Platz des SV Bergstedt		Fußball Jahrgang: 3 und 4 AK Max. 20 Teilnehmer	Fußball Jahrgang: 1 und 2 AK Max. 20 Teilnehmer	
Atelier			Nähstübchen Beginner Jahrgänge: 1 bis 4 AK	Nähstübchen Fortgeschrittene Jahrgänge: 1 bis 4 AK
		Percussion (Musikraum) Jahrgänge: 1 und 2 AK	Ich will's wissen Jahrgang 4 AK	
Aula	DiscoMix Jahrgänge: 3 und 4 AK	TheaterMix Jahrgänge: 1 und 2 AK		

Was für ein Abenteuer!

ABENTEUERTURNEN: Alle Erst- und Zweitklässler, die Freude an Bewegung und Lust auf ein Abenteuer haben, sind hier richtig!

Die Kursleiterin, Frau Wulff, baut für das Abenteuerturnen Bewegungslandschaften in der Turnhalle auf, in denen ihr euch so richtig austoben und eine Menge Spaß haben werdet!



Es erwartet euch in jedem Fall eine abwechslungsreich gestaltete Bewegungslandschaft.

Denn mit den richtigen Spielen und Übungen an verschiedenen Geräten und dem unterschiedlichsten Zubehör macht das Turnen richtig Spaß!

Durch eine fantasiereiche Stunde in der Turnhalle mit unterschiedlichen Stationen verbesserst du außerdem deine Konzentration, Kraft und Ausdauer.

Dabei sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt: Fang-, Ball- und Mattenspiele, Sprung- und Wurfübungen, Hockey, Balancieren, Klettern und Hangeln oder Kegeln und Golf...alles ist möglich!

Auch können dabei die unterschiedlichsten Dinge zum Einsatz kommen wie bunte Tücher, Ballons, Reifen und Bälle, Kegel, Klettergerüste und - stangen, Wurfspiele, Barren, Sitzbänke und Stühle, Basket- und Fußbälle und vieles, vieles mehr.



Bei den Turnübungen und Spielen arbeitet ihr auch oft mit einem Partner oder einer

Gruppe zusammen und findet so schnell neue Freunde.



Komm und lass dich überraschen!

Kurs: Abenteuerturnen

Tag: Dienstags

Uhrzeit: 14.00-15.00 Uhr

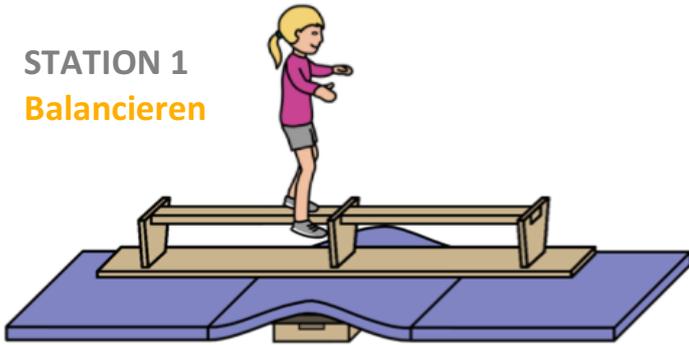
Jahrgänge: 1 und 2

Ort: Sporthalle

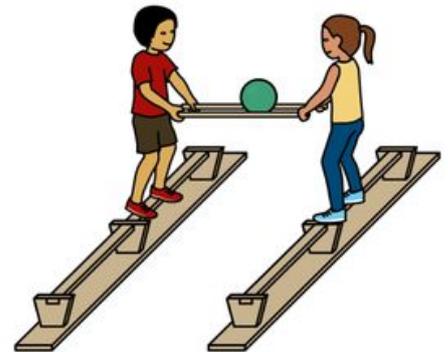
Offener Kurs

Bewegungslandschaft

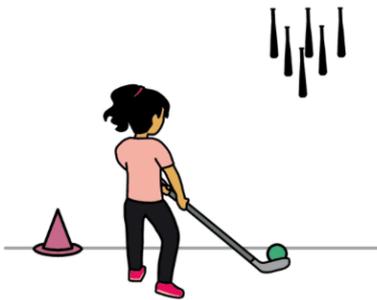
STATION 1
Balancieren



STATION 2
Balancieren



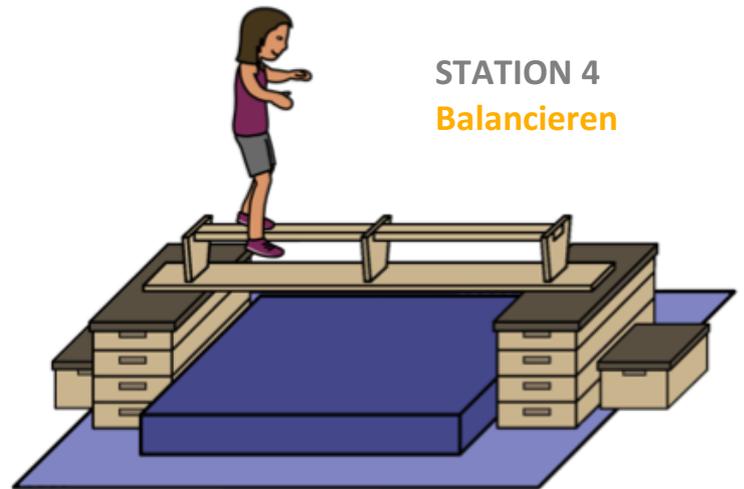
STATION 7
Hockey schiessen



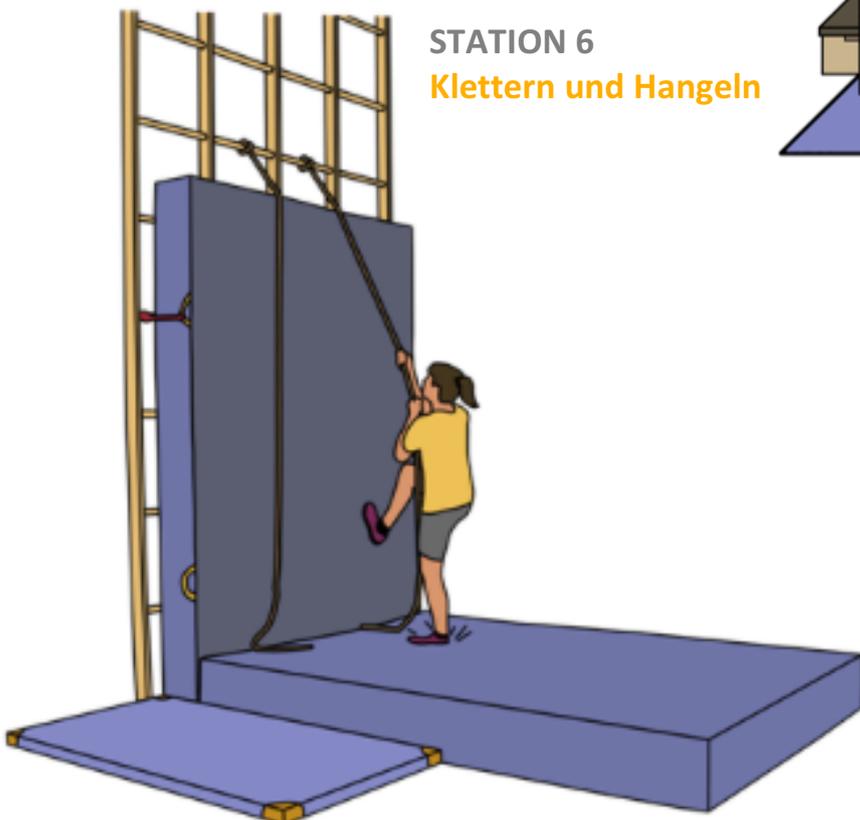
STATION 3
Koordination



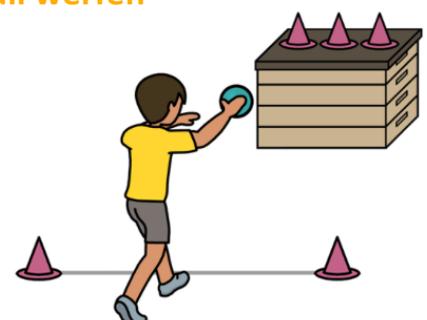
STATION 4
Balancieren



STATION 6
Klettern und Hangeln



STATION 5
Handball werfen



Dance! it`s your stage



DISCOMIX: Dein Tanz. Deine Bühne!

Du liebst es, zu tanzen? Dann bist du in diesem Kurs genau richtig! Hier kannst du deine `moves` und `choreos` zu den neuesten Charts entwickeln und einüben. Damit es garantiert nicht langweilig wird, sorgt Tabea dabei für viel Abwechslung und bringt immer viel, viel gute Musik und noch mehr gute Laune mit...

Die *Begrüßungsphase* wird eingeleitet mit einem Begrüßungstanz, bevor es mit der *Aufwärmphase* weitergeht, in der du dich mit einem Bewegungsspiel, beispielsweise dem Stopptanz, aufwärmst. Es folgt die *Einstimmungsphase*, in der Tabea dich auf das Thema einstimmt. Hierzu versammeln wir uns meistens kurz im Kreis und Tabea erzählt uns eine kleine Geschichte oder spielt kurz Musik ein, die zu dem Thema passt. Jetzt beginnt das gemeinsame Tanzen! Dabei bieten sich verschiedene Formen an:

1.) Das Tanzen mit improvisierten Bewegungen

Du bewegst dich zu der dem Thema entsprechenden Musik.
Dabei entwickelst du eigene Tanzschritte.

2.) Das Tanzen mit festgelegten Schritten

Du entwickelst hierbei zunächst einzelne Schritte (Moves) und erfindest neue Bewegungen (Choreography). Diese studierst und übst du dann der Reihe nach ein. Dabei entwickelt sich langsam der Tanz.
Oftmals entwickelt ihr die Tänze auch mit einem Partner oder in einer Gruppe. Diese Form ist für ältere Kinder ab der dritten Klasse gut geeignet.

Und dann ist die Zeit auch schon um und der Kurs endet mit einem Abschiedstanz.

Kurs: DiscoMix

Tag: Montag

Uhrzeit: 14.00-15.00 Uhr

Jahrgang: 3 und 4

Ort: Aula

Anmeldepflichtiger Kurs



★ TIPP:

Mach dein Kinderzimmer zur Bühne mit dem neuen Spiel "Dance! It`s your stage" – mit Detlef D! Soost für Nintendo Wii. USK ab 0.

Trommelwirbel... Allez hopp!

ZIRKUSAKROBATIK: Manege frei für kleine Zirkusakrobaten!

Jedes Kind liebt es, in den Zirkus zu gehen und bestimmt hast auch du schon mal davon geträumt, einmal in der Manege zu stehen. Dieser Traum kann im Kurs Zirkusakrobatik in Erfüllung gehen, denn hier bekommst du endlich die Gelegenheit, als Artist zahlreiche Kunststücke auszuprobieren und am Ende in einer Zirkusvorstellung aufzuführen.

Der Zirkus

Weißt du eigentlich, welche Disziplinen zu einem Zirkus gehören? Die verschiedenen Bereiche des Zirkus werden in die Disziplinen Clownerie, Einrad, Fakirkunst, Feuerspucken, Jonglieren, Seiltanz, Trapez, Turnen, Zaubern, Tierdressur und

Akrobatik unterteilt. In diesem Kurs lernst du die Akrobatik kennen.



Die Zirkusakrobatik – da kannst du was erleben!

Du kannst zum Beispiel das Jonglieren mit Tellern, Bällen oder Diabolos üben. Du weißt nicht, was Diabolos sind? Dann komm vorbei und schau`s dir an!

Zur Bodenakrobatik gehören auch verschiedene Boden- und Turnübungen, wie die



Rolle vorwärts und rückwärts oder das Radschlagen. Am Ende bekommst du die Gelegenheit, deine einstudierten Kunststücke einem staunenden Publikum in einer Zirkusvorstellung zu präsentieren. Wenn das für dich spannend klingt, melde dich am besten gleich an!

Kurs: Zirkusakrobatik

Tag: Dienstag

Uhrzeit: 14.10-14.45 Uhr

Jahrgänge: 2, 3 und 4

Ort: Turnhalle

Anmeldepflichtiger Kurs

Anpfiff!

FUSSBALL: Hier kannst du dich beim Fußballspielen so richtig austoben.

In diesem Kurs bekommst du das Fußballspielen von einem echten Profi beigebracht, denn Marc fungiert bei der Regionalliga Nord als Torwart-Trainer.

Vor allem wirst du hier viel Fußballspielen, denn dabei lernst du es am besten und so bringt es auch am meisten Spaß. Du sammelst aber auch Bewegungserfahrungen mit



dem Ball und lernst, mit dem fliegenden, rollenden und hüpfenden Ball umzugehen. Dabei kommt es anfangs noch nicht auf richtige Techniken an.

Vielmehr lernst du, den Ball mit dem Fuß zu führen oder ein vorgegebenes Ziel zu treffen.

Das Trainingsniveau richtet sich hierbei danach, ob du Anfänger bist oder schon ein kleiner Profi.

Dabei sorgt Marc durch ein abwechslungsreich gestaltetes Training dafür, dass dir nie

langweilig wird: Du übst zum Beispiel verschiedene Techniken ein, die du anschließend im Spiel unter Beweis stellen und verbessern kannst oder du übst dich im Torschießen auf unterschiedliche Tore im Fußballspiel in kleinen Gruppen.

Das wichtigste am Spiel ist und bleibt aber am Ende natürlich das...

Tooooooor!



Kurs: Fußball

Dienstag: Jhg. 3 und 4

Uhrzeit: 14.00-15.00 Uhr

Ort: Sportplatz

Mittwoch: Jhg. 1 und 2

Anmeldepflichtiger Kurs

Trommeln, rasseln, scheppern - so macht Musikmachen Spaß!

PERCUSSION: In diesem Kurs kannst du ordentlich auf die Pauke hau`n!

Erinnerst du dich noch an deine ersten Erfahrungen, die du mit Musik gemacht hast indem du auf allen möglichen Gegenständen herumgehauen hast? In diesem Kurs kannst du lernen, wie du es richtig (gut) machst.

Der Kurs lädt dich zu einer musikalischen Reise rund um den Erdball ein, denn Percussioninstrumente kommen aus Ländern der ganzen Welt. Zu den Percussioninstrumenten gehören zum Beispiel die Trommel, Maracas, die Triangel, das Tambourin, Klangstäbe, Shaker und Bongos. **Auf der folgenden Seite findest du eine Übersicht über einige Percussioninstrumente.**

Wir beginnen den Kurs mit einer Bodypercussion, bei der du auf spielerische Weise durch das Stampfen mit den Füßen und dem Klatschen mit den Händen an verschiedene Rhythmen herangeführt wirst.



Dann begleiten wir Musikstücke rhythmisch mit einem Percussioninstrument, das du dir vorher aussuchst. Wir lernen unterschiedliche patterns, das sind musikalische Muster, kennen.

Gemeinsam entwickelt ihr dann aus diesen ein rhythmisches Arrangement, das heißt, ein Zusammenspiel verschiedener Instrumente und Rhythmen.

Dabei lernt ihr, dass das Zusammenspiel der einzelnen Instrumente von großer Bedeutung ist und nicht ein einzelner Part oder ein bestimmtes Instrument.

In diesem Kurs wird also viel, viel Musik gemacht und nebenbei lernst du natürlich auch viel über die unterschiedlichen Länder und Kulturen, aus denen die Percussioninstrumente stammen.

Vor allem aber haben wir beim Musizieren eines: viel, viel Spaß!

Kurs: Percussion	Tag: Dienstags	Uhrzeit: 14.00-15.00 Uhr
Jahrgänge: 1 und 2	Ort: Musikraum	Anmeldepflichtiger Kurs

Kleine Schule der Percussion- instrumente:



Kleine Trommel

Diese Trommel ist oben mit Fell bespannt und wird mit zwei Schlägeln gespielt. Bei der „snare drum“/„Schnarrtrommel“ liegen unter dem Fell Metallspiralen, die bei jedem Schlag „schnarren“.



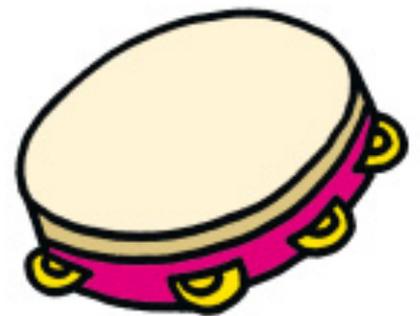
Maracas

Maracas oder Rasseln spielt man immer paarweise. Sie sind innen hohl und haben eine körnige Füllung. Jede Hand hält eine Rassel fest und schüttelt sie.



Triangel

Die Triangel ist aus Metall und wird an der Schnur festgehalten, damit das Dreieck frei schwingen kann.



Tambourin

Viele Tambourins haben außenrum einen Schellenkranz, der bei jedem Schlag oder Schütteln mitklingt.



Klangstäbe

Klangstäbe sind meistens aus Holz und werden mit den Händen aneinandergeklopft.

Shaker

Der Shaker (von engl. „shake“ = schütteln) ist mit kleinen harten Körnern gefüllt, die laut rascheln, wenn man sie schüttelt.



Bongos

Die Bongos kommen aus Südamerika. Man trommelt darauf mit beiden Händen. Es gibt eine kleine und eine große Schlagfläche. Die große von beiden klingt etwas tiefer und die kleine etwas höher.

Hier kannst du richtig Theater machen!



THEATERMIX: Vorhang auf und Bühne frei für alle Kinder der ersten und zweiten Klassen

Du liebst es, in`s Theater zu gehen und würdest gerne selber einmal Theaterspielen? Der Kurs Theatermix macht`s möglich! Vielleicht stellst du dir aber auch die Frage, was man in dem Kurs eigentlich macht. **Wir machen Theater – und zwar richtig!** Deshalb stellen wir dir im Folgenden einige Methoden aus der Theaterpädagogik vor.



Wir lernen uns kennen, indem wir verschiedene **SPIELE** spielen, zum Beispiel Namensspiele. Wir denken uns zum Beispiel ein Adjektiv aus, das zu uns passt und **stellen** es durch Gestik und Mimik **dar**: „*Ich bin die aufgeregte Anne + Bewegung und Geräusch*“. Wir wärmen uns auf durch **RAUMLÄUFE**, wie dem Impulslauf. Dabei lauft ihr durch den Raum und die Spielleitung gibt vor, welche Schnelligkeit ihr dabei **darstellt**: 0 – stehen bleiben, 1 – Zeitlupe, 2 – sehr langsames Gehen, 3 – langsames Gehen, 4 – gewöhnliches Tempo, 5 – schnelles Gehen, 6 – fast Rennen.

Im **IMPROVISATIONSTHEATER** ist deine Spontanität gefragt, denn es werden Theaterszenen gespielt, die zuvor nicht geplant und eingeübt worden sind, z.B. im Dialogspiel „Papagei“. Bei der **PANTOMIME** lernst du, wie du wortlos etwas darstellen kannst, zum Beispiel indem du verschiedene Grimassen schneidest.

Im spontanen **ROLLENSPIEL** kannst du dir eine Theaterszene ausdenken zu einem selbst gewählten Thema, das dich besonders interessiert oder zu einem vorgegebenen Thema, zum Beispiel Freundschaft. **Alles ist möglich!**

Das waren nur ein paar Beispiele, von den vielen tollen Sachen, die wir in diesem Kurs machen. **Neugierig geworden? Sehr gut! Dann komm vorbei!**

Kurs: Theatermix	Tag: Dienstag	Uhrzeit: 14.00-15.00 Uhr
Jahrgänge: 1 und 2	Ort: Aula	Anmeldepflichtiger Kurs

Näh` dich glücklich!



NÄHSTÜBCHEN: Stich für Stich ans Ziel

Du hast Lust, etwas Schönes zu nähen – für dich oder um anderen ein schönes Geschenk zu machen? Dann komm zu Dorothee ins Nähstübchen!

Anfänger

Am Anfang lernst Du natürlich erst einmal den fachgerechten Umgang mit Nadel und Faden, damit du dir nicht in die Finger piekst. Das ist leichter, als du denkst. Von Anfang an nähst du dabei jedes Mal etwas, das Du dann auch gleich mit nach Hause nehmen kannst. Du kannst dabei selber etwas entwerfen oder Du suchst Dir



eines von den vielen Angeboten von Dorothee aus. Wir nähen zum Beispiel einen Sorgenfresser – die Anfänger aber erst einmal den ohne Reißverschluss. Langweilig wird dir mit Sicherheit nie, denn Dorothee hat immer viele, tolle Ideen und bringt jedes Mal neue Angebote mit!

Fortgeschrittene

Die Fortgeschrittenen entwerfen, genauso wie die Anfänger, selber etwas oder suchen sich ein Angebot von Dorothee aus. Dabei wird es jetzt etwas schwieriger. Wir entwerfen nämlich erste Schnittmuster, damit wir einen Sorgenfresser – (endlich!) mit Reißverschluss – nähen können.



Kurs: Nähstübchen

Mittwoch: Anfänger

Uhrzeit: 14.00-15.00 Uhr

Jahrgänge: 1 bis 4

Donnerstag: Fortgeschrittene

Anmeldepflichtiger Kurs

Der die das. Wer, wie, was?

ICH WILL`S WISSEN: In diesem Kurs stellst du die Fragen!

Was ist ein Meteor?

Welche Rechte haben Kinder?

Warum ist der Himmel blau?

Wie erkenne ich Fake-News?

Was bedeutet Fair Trade? Warum ist die Banane krumm?

Was genau macht eigentlich ein Influencer?

Können Tiere sprechen?

Wie schwer ist unsere Erde? Wozu gibt es Emojis?

Was ist Nomophobie?

Warum sind Tomaten unter Wasser blau??

Wie funktioniert eigentlich das Internet?

Was ist ein guter Freund?

Wie sieht für mich die perfekte Schule aus?

Wie sicher sind meine Daten?

Was steckt hinter bekannten Memes?

Nicht nur Philosophen denken über wichtige Fragen nach, sondern alle Menschen. Denn Glück, Freundschaft und Natur gehen jeden von uns etwas an. Irgendwann in unserem Leben begegnen wir Menschen, geraten in bestimmte Situationen oder Dingen, die uns zum Nachdenken bewegen und wir beginnen, darüber nachzudenken und uns Fragen zu stellen:

Warum reden eigentlich alle über den Klimawandel? Wie viel Geld verdient so ein You-Tuber? Gibt es außer Kamelen noch andere Tiere in der Wüste?

Vielleicht sind euch einige von diesen Fragen auch schon in euren Schulfächern begegnet. Das macht gar nichts, denn bereits der Philosoph Demokrit hat gesagt: "Lieber einmal mehr nachdenken als gar nicht!"

In diesem Kurs stellen wir uns solche Fragen und suchen in schlaun Büchern und im Internet nach Antworten, schauen Kindernachrichten und machen zur Abwechslung auch mal ein Quiz oder spielen spannende Spiele.

Kurs: DiscoMix

Tag: Montag

Uhrzeit: 14.00-15.00 Uhr

Jahrgang: 3 & 4

Ort: Aula

Anmeldepflichtiger Kurs

Hai ho! ...oder so?

EINFÜHRUNG IN DIE KAMPFKÜNSTE: In diesem Kurs lernst du alles über die verschiedenen Kampfkünste.

Kampfkunst

In der Kampfkunst werden Fertigkeiten und Techniken gelehrt, die der Verteidigung in einer ernsthaften körperlichen Auseinandersetzung mit einem Gegner dienen sollen. Es verwundert daher nicht, dass sie von ehemaligen Kriegern, wie den Samurai oder einer ausgebildeten Gruppe von Kämpfern, wie den Ninja, entwickelt wurden. Aber auch, wie beim Kung Fu, von einem Mönchsorden, den Shaolin.

Dabei ist die Kampfkunst sehr traditionell, das heißt, dass sich die einzelnen Kampfkünste über mehrere Jahrhunderte langsam entwickelt haben und überlieferten Abläufen und Regeln folgen. Die Bewegungsmuster gehen beispielsweise aus diesen tradierten Abläufen hervor, weswegen sich viele Kampfkünste oftmals in gewisser Weise ähneln.



Kampfkunstarten

Dabei existieren verschiedenste Kampfkunstarten aus unterschiedlichen Ländern und Kulturen. Die hierzulande wohl bekanntesten sind die aus Japan stammenden Kampfkünste Karate und Judo, das aus China stammende Kung Fu und das aus Korea stammende Tae Kwon Do. Aber auch das in Brasilien entwickelte Capoeira oder die Deutsche Fechtschule zählen dazu. Eine Auflistung verschiedener Kampfkunstarten nach Ländern und Kulturen findest du übrigens bei Wikipedia: Liste der Kampfkünste.

Kampfkunst ist nicht gleich Kampfsport

Kampfkunst ist aber, im Gegensatz zum Kampfsport, weit mehr als nur eine Sportart, denn Kampfkunst beinhaltet die körperliche UND geistige Vorbereitung auf einen Kampf. Neben der **KÖRPERLICHEN KRAFT und AUSDAUER** ist in der Kampfkunst deshalb auch **GEISTIGE KRAFT und AUSAUER, also KONZENTRATION**, gefragt.

Viele Schüler berichten deshalb übrigens häufig, dass sie sich, seitdem sie Kampfkunst betreiben, während des Unterrichts viel besser konzentrieren können und sich dadurch ihre schulischen Leistungen verbessert haben...

Neben den Regeln im Kampf gibt es deshalb weitere Regeln, die es nicht nur in der Kampfkunst, sondern auch im täglichen Leben zu beachten gilt. Du wirst zum Beispiel im Kampf darin trainiert, deine Selbstbeherrschung nicht so schnell zu verlieren.

Im Gegensatz zum Kampfsport handelt es sich bei der Kampfkunst also vielmehr um eine Lebensweise, die dich nicht nur körperlich sondern auch geistig stark macht.

Einf. in die Kampfkünste

Tag: Donnerstag

Uhrzeit: 14.00-15.00 Uhr

Jahrgang: 3 und 4

Ort: Turnhalle

Anmeldepflichtiger Kurs

*Wir hoffen, ihr hattet
viel Spaß beim Lesen!*

